

Herausgeber und verantw. Redakteur
Karl H o n a y .

Wien, Dienstag, den 19. Juni 1923. 172

..... wird

Eine angebliche Ruhrepidemie. In einem heutigen Morgenblatte unter dem Titel „Gehäuftes Auftreten einer Magen- und Darmerkrankung in Wien“ gemeldet, dass eine „Brechruheidemie“ ausgebrochen sei. Dazu teilt das städtische Gesundheitsamt mit, dass von irgendetw. Zunahme der Ruhrerkrankungen nichts bekannt ist, im Gegenteil ist die Zahl der im Jahre 1923 gemeldeten Ruhrerkrankungen weit geringer, als die Krankheitsfälle im gleichen Zeitraum des Jahres 1922. Es betrug nämlich die Zahl der gemeldeten Ruhrerkrankungen im ersten Halbjahre 1922 genau 293, während im ersten Halbjahr 1923, das übrigens noch nicht gänzlich abgelaufen ist, nur 148 Ruhrerkrankungen gemeldet wurden. Bemerkenswert ist, dass vom 1. bis 18. Juni in Wien nur 6 Ruhrerkrankungen gemeldet wurden. Schon diese Zahlen beweisen, dass von einem epidemischen Auftreten dieser Erkrankung nicht gesprochen werden kann.

.....

Das Ergebnis der Kinderrettungswoche. Das Ergebnis der Kinderrettungswoche, die das Wiener Jugendhilfswerk veranstaltet hat, beträgt bis heute 1,910,000.000 Kronen und wird, da der Spendeneinlauf erfreulicherweise andauert, die zweite Milliarde sicher erreichen. Dadurch sind den Wiener Kindern rund 4000 Plätze in Ferienheimen und Tageserholungsstätten gesichert. Die Häusersammlungen sind Dank der hervorragenden Mitarbeit der Bezirksvorstehungen und Fürsorgeinstitute, der Fürsorge räte und der Hausbesorger nahezu abgeschlossen; die haben das Hauptertragnis geliefert. Die Häuser-, Kirchen- und Lokalsammlung in den einzelnen Bezirken hat ergeben: III. Bezirk 120,000.000 Kronen, I. Bezirk 115,174.858, IX. Bezirk 111,078.473, II. Bezirk 103,692.000, XIII. Bezirk 90,969.403, XVI. Bezirk 84,713.437, V. Bezirk 74,357.562, X. Bezirk 67,520.700, IV. Bezirk 64,254.493, VI. Bezirk 61,241.215, XII. Bezirk 61,000.000, I. Bezirk 58,371.674, XVII. Bezirk 57,422.674, VII. Bezirk 56,083.306, XXI. Bezirk 55,070.091, XIV. Bezirk 54,532.161, VIII. Bezirk 49,543.822, XX. Bezirk 48,663.798, XV. Bezirk 40,062.830, XVIII. Bezirk 39,434.422 und XI. Bezirk 20,305.006.

..... ein-
Von den Banken sind bisher insgesamt 340 Millionen Kronen gelangt. Elternvereine und Schulen steuerten 36 Millionen, Vereine und verschiedene Sammlungen 58 Millionen bei.

Ausdem Ergebnis der Kinderrettungswoche werden bedürftigen Kindern Erholungsplätze zugewiesen, doch haben in allen Fällen auch die Eltern einen kleinen, ihrer Kraft angemessenen Beitrag zu leisten.

.....

Goldene Hochzeit. Vergangenen Samstag überreichte Bürgermeister Reumann persönlich dem Ehepaar Maurilius und Theresia Rakoll im X. Bezirk die Ehrengabe der Gemeinde Wien zur goldenen Hochzeit.

.....

Spende für die städtischen Sammlungen. Herr Legationsrat Ludwig Blass hat den städtischen Sammlungen ein wertvolles Gemälde seines berühmten Vaters „Durchgehendes Bauernfuhrwerk“ gespendet, wofür ihm in der letzten Gemeinderatssitzung der Dank ausgesprochen wurde.

.....

Ankunft eines Kinderzuges aus St. Wolfgang. Donnerstag, den 21. Juni kommen um 7 Uhr abends 450 Mädchen aus St. Wolfgang am Westbahnhof an. Die Eltern werden ersucht, die Kinder bei den Pfeilern gegen die Felberstrasse bei der dort angeschriebenen Gruppennummer zu erwarten.

.....

Entfallende Sprechstunden. Mit Rücksicht auf die anberaumte Sitzung des Stadtsenats entfallen Donnerstag, den 21. ds. die Sprechstunden bei den amtsführenden Stadträten Breitner und Speiser.

.....